

Ressort: Finanzen

Bosch fordert Abwrackprämie für alte Kühlschränke

Berlin, 03.04.2013, 07:05 Uhr

GDN - Auch in der Industrie wird die Forderung nach einer Abwrackprämie für alte Kühlschränke und Waschmaschinen laut. "Es wäre sicher eine Chance, wenn sich die Politik zu einer Abwrackprämie für alte Hausgeräte entscheiden würde. Ich denke vor allem an Geräte, die älter sind als 14 Jahre und derzeit in erheblichem Umfang den Energieverbrauch steigern", sagte Harald Friedrich, der Geschäftsführer des Branchenriesen Robert Bosch Hausgeräte, der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung".

"Ein zusätzlicher Anreiz zum Stromsparen würde der Energiewende einen Schub geben", fügte er hinzu. In Deutschland gebe es 30 Millionen Haushaltsgeräte, die älter seien als 14 Jahre, sagte Friedrich. Das entspreche 17 Prozent des gesamten Bestands. "Die Einsparpotenziale sind enorm. Würden alle diese Geräte durch moderne Maschinen ersetzt, könnten acht Milliarden Kilowattstunden Strom pro Jahr eingespart werden", erläuterte der Bosch-Manager. "Das würde ein großes Kohlekraftwerk verzichtbar machen. Aus Sicht der Verbraucher bedeutet das: Sie könnten zwei Milliarden Euro Stromkosten im Jahr sparen." Eine 15 Jahre alte Kühl-Gefrier-Kombination verbrauche im Schnitt zirka 600 Kilowattstunden Strom im Jahr, ein modernes Gerät liege bei zirka 150 Kilowattstunden. "Also können Verbraucher locker bei den Stromkosten deutlich mehr als 100 Euro im Jahr einsparen", sagte Friedrich. "Wenn die Anschaffung des Geräts 850 Euro kostet, hat sich der Kauf innerhalb von acht bis neun Jahren komplett amortisiert. Mit Abwrackprämie könnte der Zeitraum zusätzlich verkürzt werden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-11086/bosch-fordert-abwrackpraemie-fuer-alte-kuehlschraenke.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com